

paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt). Redaktion: Chris Landmann (Chefredakteur), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Auflage Printausgabe: 2.000 Exemplare. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newslettertexte auch auf www.paperpress.org.

Nr. 477 M

14. Januar 2012

37. Jahrgang

Da kommen einem die Tränen

In unserem gestrigen Beitrag „Maßstäbe“ kommentierten wir die Übergangsgelder von Ex-Senator **Michael Braun** und den Vorstandsmitgliedern der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin.

Leser unseres Newsletters machten uns auf folgendes aufmerksam:

Der Senat kritisiert die Übergangsgelder bei der KV, weil er sie für rechtwidrig hält, während **Michael Braun** auf sein Geld einen Rechtsanspruch hat. Soweit so gut, auf Ansprüche könnte man ja auch verzichten.

Aber, uns wurde vorgerechnet, dass durch alle möglichen Gegenrechnungen mit Abgeordneten-diäten und anderem, **Michael Braun** bei weitem nicht die 50.000 Euro bekommen wird, die in der Diskussion stehen. Es sollen deutlich unter 20.000 Euro sein, die unterm Strich übrig bleiben. Da kommen einem wirklich die Tränen. Es wären aber immer noch knapp 2.000 Euro pro Senatorenamtstag. Tja, die Welt ist eben schlecht und ungerecht.

Ed Koch